

An die  
Kreisverwaltung Rhein-Pfalz-Kreis  
Herrn Landrat Körner  
Europaplatz 5  
67063 Ludwigshafen

**Kreistagsfraktion  
Rhein-Pfalz-Kreis**

Elias Weinacht  
Schulstraße 23  
67112 Mutterstadt  
0176-70005346  
e.weinacht@mailbox.org

Mutterstadt, 13.09.2018

### **Anfrage zum Stand des Klimaschutzes im Kreis**

Sehr geehrter Herr Landrat Körner,

im Dezember 2017 hatten wir eine Anfrage zum Umsetzungsstand des Klimaschutzkonzepts des Rhein-Pfalz-Kreises gestellt. In Ihrer Antwort hatten Sie eine Vielzahl von Aktivitäten im Bereich Klimaschutz des Kreises aufgelistet. Allerdings beantworteten Sie nicht alle unserer Fragen, weshalb ich im Namen der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen nochmals nachfrage. Deren Beantwortung ist uns wichtig, um konkret einschätzen zu können, wo wir auf dem Weg hin zu einem klimafreundlichen Landkreis befinden und ob wir ggf. umsteuern müssen.

In diesem Jahr ist uns die Notwendigkeit des Klimaschutzes nochmals verstärkt vor Augen geführt worden. Heftige Niederschläge und Überschwemmungen, gefolgt von einer Hitzewelle haben uns alle bewusst gemacht, wie wichtig ein engagierter Klimaschutz, insbesondere vor Ort, ist.

Deswegen fragen wir:

1. Wie haben sich die Energieverbräuche laut jährlich fortgeschriebener Bilanz in den einzelnen Sektoren und Verbrauchergruppen entwickelt? (Bitte mit Vergleich der Ist- und Soll-Werte sowie der erstmalig erhobenen Werte, sodass eine positive/negative Entwicklung erkennbar wird, in allen Sektoren und Verbrauchergruppen)
2. Wie haben sich die CO<sub>2</sub> Emissionen laut jährlich fortgeschriebener Bilanz in den einzelnen Sektoren und Verbrauchergruppen entwickelt? (Bitte mit Vergleich der Ist- und Soll-Werte sowie der erstmalig erhobenen Werte, sodass eine positive/negative Entwicklung erkennbar wird, in allen Sektoren und Verbrauchergruppen)
3. Werden die jährlichen Maßnahmenberichte zur Umsetzung des Klimaschutzkonzepts dem Kreistag zur Verfügung gestellt?
4. Wann wird der erste Klimaschutzbericht des Kreises veröffentlicht?
5. Welche Gemeinden und Gemeindeverbände arbeiten aktiv im Energieforum mit?

Beste Grüße  
Elias Weinacht  
und Fraktion